INSTITUT FÜR HYGIENE UND MEDIZINISCHE MIKROBIOLOGIE

ÜBERWEISUNGSSCHEIN

(hmm)

Probenannahme: Montag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr

Samstag 8.00-11.00 Uhr, 16.00-17.00 Uhr

Sonn- u. Feiertag 8.00-10.00 Uhr Befundauskunft: ab 10.00 Uhr ZERTIFIZIERT nach ISO 9001

Version 10

Univ. Prof. Dr. Cornelia Lass-Flörl, Direktorin

Medizinische Universität Innsbruck

BAKTERIOLOGIE

Feld bitte freilassen für

Schöpfstr. 41/II 6020 Innsbruck		,,, <u>_</u>	Tel.: 0512/9003/70750 Fax: 0512/9003/73750			Interne Proben ID		n ID	VARIA Matarial	VADIA Hatawalawa asafta	RUITVIIITUR	
									VARIA - Material	VARIA - Untersuchungsauftag	BLUTKULTUR	
ÖGK-	SVS-LW	/ BVAEB EB	BVAEB OEB	KFTLL	KFTLB	KFTGB	svs-gw	PRIVAT	O Abstrich von	O Kultur/pathogene Keime	O Katheter	
•••			OLD						O Vaginalabstrich	O Mikroskopie (Gram-Fbg.)	O Vene	
Auboitou		Erwerbstätige,		onist/in	Vuinaah	inton	Zwischonst	aatlichas	O Punktat von	O Screening Steptokokken Gruppe B (nur Vaginal- und Rektalabstrich) O Arterie		
Arbeitslose/r Pensionist/in Kriegshinter- Zwischenstaatliches u. Angestellte/r Selbstversicherte/r bliebene/r Sozialabkommen								O Liquor	○ Sonikation €	PILZE - Untersuchungsauftrag		
			-,.						O Dialysat/Spülflüssigkeit	O Panbakterielle PCR €	O Pilz-Kultur	
Versichert	e(r) - in Bl	lockschrift au	szufüllen						O Gewebe von	O Meningitis-PCR A € (Pneumo-/Meningokokken/Haemophilus)	O Mikroskopie	Material bitte
									O Biopsie von	O Meningitis-PCR B €	Resistenzbestimmung	bei Varia bzw. Resp.Sekret
									O Ejakulat	(Listerien/Streptokokken Gruppe B/ <i>E.coli</i>)	O Pilz-PCR €	ankreuzen!
										O Helicobacterkultur (Magenbiopsie))) DAI\ 6
Nachnam	e		Vorname		SV-N	r.	Geburtsda	atum	O Katheterspitze	○ Trichomonaden-PCR €	O Aspergillus-Antigen (Serum, I	BAL) €
									O Anderes	O Sonstiges 📞	○ Candida-Antigen (Serum) €	
Patient(in)- Blockso	chrift auszuf	üllen						O Anderes	Screening Multiresistente Erreger €	○ Kryptokokken-Antigen (Serum, Liquor) €	
										○ MRSA ○ VRE ○ 3/4 MRGN (ESBL)	O BDG-Antigen (Serum, Liquor)	€
									RESP. SEKRET - Material	RESP. SEKRET - Untersuchungsauftrag	O Dermatophyten inkl. PCR	
Nachname			Vorname		ame SV-Nr. Geburtsdatum		Calcustadatuus		○ Sputum	O pathogene Keime (inkl. Gramfbg.)	(Isolat, Nagel, Hautgeschabsel, H	laarwurzel)
							O Bronchialsekret	O Legionellen	O Sonstiges 🕓			
									O Trachealsekret	O Pneumocystis	STUHL - Untersuchungsauftrag	
Adresse									O Bronchiallavage (BAL)	O Sonstiges C O kulturelle Stuhlunter (Salmonellen/Shigeller		bbacter)
									HARN - Material	HARN - Untersuchungsauftrag	O Salmonellen Screening	
Beschäftigt bei									O Mittelstrahlharn	o pathogene Keime (inkl. AB- Spiegel)	O Yersinien (Kultur)	
									O Dauerkatheterharn O Legionellen-Antigen		O EHEC-Toxin	
Tag/Zeit der Probenentnahme:									O Einmalkatheterharn O Blasenpunktionsharn	O Pneumokokken-Antigen	O Clostridioides difficile-Toxin	
Antihiotische Rehandlung									O Eintauchobjektträger	O Sonstiges C	O Helicobacter pylori-Antigen	
Antibiotische Behandlung:										○ Parasiten/Wurmeier		
Klin. Diagnose:									MYKOBAKTERIEN - Material			rreger €
Tel. Nr anfordernder Arzt:									O Sputum/Bronchiasekret	auftrag	O Basis Gastroenteritis-PCR €	
	4								O Bronchiallavage	O Mikroskopie (Ziehl-Neelsen-Fbg.)	(Salmonellen/Campylobacter/Shig	gellen/EHEC)
© - Nur nach telefonischer Rücksprache • keine Kassenleistung									O Punktat von	O Kultur inkl. Resistenzbestimmung	O Basis + erweiterte Enteritis-P	CR €
									O Gewebe/Biopsie von	(bei atypischen Mykobakterien	(Yersinen/enterotox. <i>E. coli</i> / Plesiomonas / Vibrionen)	
						lefoniscl	her Rücks	prache	O Blutkultur (eigenes Medium)	Resistenztestung nur auf Anfrage)	O Parasiten-PCR €	
									O Liquor	O TB-PCR	(Amöben/Lamblien/Kryptosporio	dien)
Arztstempel bzw. Kostenstelle								O Morgenharn	O Sonstiges ©	O Sonstiges 📞		

Probeneinsenderichtlinien in KURZFORM Details unter www.i-med.ac.at/hygiene/dokumente/Handbuch-fuer-mikrobiologische-Proben.pdf

- ALLGEMEINE INFORMATIONEN-

AB	N	Α	Ш	VI	E:
----	---	---	---	----	----

Verwendung von sterilen Probenröhrchen

Probenröhrchen f. Untersuchungen an unserem Labor werden kostenfrei zur Verfügung gestellt (Bestellschein auf Homepage).

LAGERUNG:

Grundsätzlich sollte der Transport ins Labor rasch erfolgen. Zwischenlagerung: bei 4°C,

ausgenommen sind:

Aufbewahrung:

Die an uns gesandten Proben werden 2 Tage nach Bearbeitung entsorgt (ausgenommen Blutkulturen).

Bei Untersuchung auf TB wird die Probe sofort zur Gänze verbraucht.

Abnahme v. Proben möglichst vor AB-Gabe	BK, Liquo	Biopsien und Punktate: Lagerung bei Raumtemperatur			
	VARIA- se Abstriche -	- Molekularbiologische Diagnostik - PCR -			
WAS und WIEVIEL? Mundabstrich: Wundsekret steril abtupfen Material v. Wundgrund u. Randbereich mit sterilem Tupfer entnehmen Eiter mit Spritze aspirieren	BITTE BEACHTEN Punktate od. Aspirate sind Abstrichen vorzuzieh Bei Verdacht auf Anaerobier-Infektion bitte Tupfer mit Transportmedium verwenden (bei Cervix-/Vaginalabstrichen wird in diesem Fi	Punktat und EDTA-Blut: mind. 2 ml; Gewebe, Biopsie Meningtitis-PCR: ausschließlich Liquor: mind. 0,5 ml	en	BITTE BEACHTEN! Abstrich keine PCR möglich Keine Kostenübernahme durch Kassen	
	ein Gardnerella-Nachweis durchgeführt)		- Pilze -		
WAS und WIEVIEL? Punktat: 1 - 5 ml in steriles Röhrchen geben Biopsie: in steriles Röhrchen in physiolog. Kochsalzlösung um Austrocknung zu vermeiden	ate/Biopsien - BITTE BEACHTEN! Bitte vermerken, wenn mikroskopisches Präpara erwünscht Langzeitinkubation erfolgt für 7 Tage Liquor - BITTE BEACHTEN!	Was und WIEVIEL? Aspergillus-Antigen: Serum, BAL:mind. 1 ml Candida-Antigen:Serum: mind. 1 ml Kryptokokken-Antigen:Serum: mind. 1 ml;Liquor: mind. 0,2ml, gewünscht 0,5 ml BDG-Antigen (panfungal): Serum:mind.1ml; Liquor:mind.0,2ml, gewünscht 0,5ml Panfungale PCR: Liquor: mind. 0,5 ml, gewünscht 1ml, Punktat und EDTS-Blut: mind. 2ml; Gewebe und Biopsien; Abstrich: nicht geeignet für Pilzfärbung (Calcofluor-White-Färbung) Dermatophyten PCR: Nägel, Hautschuppen, Haarwurzeln		BITTE BEACHTEN! Testergebnisse von Aspergillus- und Candida-Antigen sollten durch andere klinische, radiologische und mikrobiologische Befunde unterstützt werden. Resistenztestungen bei Dermatophyten nur nach telefonischer Rücksprache	
1-3 ml in steriles Röhrchen geben	Bei Verdacht auf Meningitis zusätzl. BK-Abnahme	- BLUT -			
	Katheter-Spitzen -	Was und WIEVIEL?	WANN?	BITTE BEACHTEN!	
WAS und WIEVIEL? Distales Ende vom Katheter steril abschneiden (ca. 3 cm) u. in steriles Röhrchen geben	Nur bei Verdacht auf katheterassoziierte Infektion zusätzliche BK-Abnahme	Fine Blutkultur (BK-Set) hesteht aus einer gerohen	Bei Verdacht auf Sepsis un bei Temperatur > 38,5 C ehestmögliche Abnahme v 2-3 BK-Sets nacheinander	d Desinfektion von Haut und Flaschenstöpsel Desinfektionsmitteleinwirkzeit beachten	

- Multiresistente Erreger - Screening -

Was und WIEVIEL?

Nasen-, Rachen- und Rektalabstriche/Stuhl

BITTE BEACHTEN! Keine Kostenübernahme durch Kassen

zu bevorzugen

Kinder: 1-5 ml/ Flasche (pädiat. BK-Flasche) Für Mykobakterien eigenes Medium verwenden auf der Zuweisung angeben

- RESP. SEKRET (SPUTUM; TRACHEAL - bzw. BRONCHIALSEKRET, BAL) -

	INEST: SERIET				
	- MYKOI	Was und WIEVIEL?			
Sputum	3x	2 - 5 ml	Aus tiefen Atemwegen	BAL: 3 - 10 ml	
Bronchial- bzw. Trachealsekret		2 - 5 ml		Sterile Probegefäße verwenden Bei Pneumonie zusätzlich 3 - 10 ml Probenmaterial	
BAL bzw. Pleura		20 - 30 ml			
Biopsie			+1 ml sterile 0,9% NaCL - Lösung gegen Austrocknung	Was und WIEVIEL? 2 ml oder walnussgroße Portion in Probegefä	
Harn	3x			geben	
Liquor		3 - 5 ml (so viel wie möglich)	Für PCR zusätzliche 2-5 ml	Bei V.a. Enterobius vermicularis (Oxyuren): Klebestreifenpräparate bevorzugt	
Magennüchternsekret	3x	20 - 30 ml	Muss nach Abnahme neutralisiert werden. Puffer auf Anfrage in		
			unserem Labor erhältlich		
Blut		5 - 10 ml	Eigenes BK - Medium/Bezug von Apotheke	Was und WIEVIEL? Mittelstrahlharn und Einmalkatheterharn:	
Abstrich/Stuhl			Ungeeignet. Gewebeprobe ist	Harn aus DK: Abnahme von 3-5 ml Harn von	

AB = Antibiotika BAL = Bronchiallavage BK = Blutkulturen DK = Dauerkatheter PCR = Polymerase - Kettenreaktion TB = Tuberkulose

Was und WIEVIEL?

WANN?

Morgensputum ist zu bevorzugen. Kurz vor Abhusten sorgfältige Mundreinigung

BITTE BEACHTEN!

Keine Speichel einsenden Bei Verdacht auf Legionellen/Pneumokokken Harn einsenden (Antigentest) Bei Verdacht auf Pneumocystis BAL einsenden

- STUHL -

WANN?

Pro Tag 1 Probe, bis zu 3 Proben an verschiedenen Tagen Bei Patienten mit stationenärem Aufenthalt über 3 Tage allgemeine Stuhluntersuchung nur bei entsprechender Indikation

BITTE BEACHTEN!

Untersuchung auf C. difficile-Toxin wird nur aus ungeformtem Stuhl durchgeführt. V.a. Entamoeba histolytica bitte gesondert vermerken ebenso wie Auslandsaufenhalt. Molekularbiologische Diagnostik (PCR) -Keine Kostenübernahme durch Kassen

- SAMMELHARN -

Was und WIEVIEL?

Mittelstrahlharn und Einmalkatheterharn: ca. 3-5 ml Harn aus DK: Abnahme von 3-5 ml Harn von desinfizierten Entnahmestellen Bei Pyelonephritis/Urosepsis zusätzlich BK - Abnahme

2 ml oder walnussgroße Portion in Probegefäß

WANN?

Morgenharn einsenden Bei DK-Wechsel Abnahme aus neuem DK

BITTE BEACHTEN! Untersuchung von Harnkatheterspitzen wird nicht empfohlen. Keine 24-Stunden Sammelharnuntersuchungen. Nie aus Sammelbehälter abnehmen. Verwenden von Eintauchobjektträger nur bei längeren Transportzeiten